

TECHNISCHES DATENBLATT

Dichtband CERAfix® 316

Art.-Nr. 5875 100 316

Dichtband zur wasserundurchlässigen Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen.

- Sichere Abdichtung mit konstanter Schichtdicke
- Hoher Haftverbund
- Hohe Wasserdruckbeständigkeit
- Hohe Dehnfähigkeit
- Gleichbleibende Dichtschicht
- Einfache und schnelle Verarbeitung
- Direkt mit Fliesen belegbar
- Sehr emissionsarm
- UV stabilisiert

	Vlies (ober-/
Werkstoff	unterseitig)/
	Membran
	(mittig)
Farbe	Rot
Rollenlänge	50 m
Rollenbreite	12 cm
Dicke	0,37 mm
Temperaturbeständigkeit max.	90 °C
Temperaturbeständigkeit min.	-22 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit min. (Druck)	1,5 bar
Wasserdampfdurchlässigkeit Bedingung	nach DIN EN 1928
Dehnung quer min.	75 %
Dehnung Bedingung	nach DIN EN ISO 527-3
Zugkraft quer bei 50 mm	116,66 N
Zugkraft längs bei 50 mm	166,66 N
Zugkraft Bedingung	nach DIN EN ISO 527-3
Berstdruck	2 bar
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke max.	30 m
Lagerfähigkeit ab Herstellung	24 Monate
Lagerfähigkeit ab Herstellung Bedingung	kühle und
	trockene Lage-
	rung, keine
	Sonnenein-
	strahlung und
	Witterungsein-
	flüssen





TECHNISCHES DATENBLATT





Anwendungsgebiet

Zur Dehnungs- und Bewegungsfugenabdichtung im System mit Abdichtungskomponenten und der Systembalkonfolie CERAfix 315. Wird unter Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich, z. B. in Bädern, Duschen, privaten und öffentlichen Sanitärräumen, sowie auf Terrassen, Balkonen, in Schwimmbecken und an Beckenumgängen eingesetzt.

Anwendungsinformationen

Untergrund:

Trocken, tragfähig, frei von haftmindernden Substanzen (Öl, Fett, Staub, sonstige Verunreinigungen).

Anwendung:

CERAfix 316 wird in CERAfix Systemabdichtungen eingesetzt als wasserundurchlässige Bewegungs- und Anschlussfuge. Wand-Bodenabschluss Fugenabdichtung

Ablauf:

CERAfix 316 mit der entsprechenden Abdichtung im Übergang zwischen Wand und Boden sowie über Anschlussfugen hohlraum- und faltenfrei verklebt. Stöße unbedingt mit grundsätzlich 5 cm bis 10 cm Überlappung ausführen. Eine dichte Verbindung
von der Wand zur Flächenabdichtung ist herzustellen. Mit einer geeigneten Zahnkelle wird das System-Abdichtungsmaterial
mind. 2cm breiter als das Dichtband beidseitig der zu überbrückenden Fuge aufgetragen. Das CERAfix 316 wird sorgfältig hohlraum- und faltenfrei in die Abdichtungsschicht eingearbeitet. Auf eine vollflächige Bettung und Vernetzung ist dabei zu achten.
Dabei ist eine Hinterwanderung des Dichtbandes durch Wasser auszuschließen. Über die Bewegungsfugen wird das Dichtband
schlaufenförmig eingearbeitet. Dichtbandstöße oder Anschlüsse zu den Dichtbändern, Formteilen und Ecken mind. 5 – 10 cm
überlappend mit der Abdichtung faltenfrei verkleben und mit der Abdichtung überarbeiten.

Leistungsnachweis

CERAfix 316 erfüllte die Anforderungen gemäß den Prüfgrundsätzen des DIBt und des ZDB-Merkblatt "Verbundabdichtungen", die für die Belastungen der Beanspruchungsklasse A, B, C und die Wassereinwirkungsklassen WO-I bis W3-I, W1-B und W2-B gelten.

EMICODE EC1 plus: Sehr emissionsarm - Das Klassifizierungssystem EMICODE zeichnet die Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten aus. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1 plus.







TECHNISCHES DATENBLATT

Entsorgungshinweise

Materialreste können über den Hausmüll entsorgt werden.

Die Verarbeitungsangaben sind Empfehlungen, die auf unseren Versuchen und Erfahrungen beruhen; vor jedem Anwendungsfall sind Eigenversuche durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl der Anwendungen sowie der Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen übernehmen wir keine Gewährleistung für ein bestimmtes Verarbeitungsergebnis. Soweit unserer kostenloser Kundendienst technische Auskünfte gibt bzw. beratend tätig wird, erfolgt dies unter Ausschluss jeglicher Haftung, es sei denn, die Beratung bzw. Auskunft gehört zu unserem geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang oder der Berater handelte vorsätzlich. Wir gewährleisten gleich bleibende Qualität unserer Produkte, technische Änderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor.